

Das Wetter in Zollikofen im Mai 2024

Der Mai 2024 war tiefdruckbestimmt. Entsprechend lag die Sonnenscheindauer weit unter dem Durchschnitt. Regenmenge und Temperatur waren in Zollikofen hingegen durchschnittlich.

Nur eine kurze sonnige Phase

In rascher Folge zogen fast den ganzen Monat Tiefs über die Schweiz. Nur vom 8. bis 11. Mai vermochte ein schwaches Hoch zu uns vorzudringen. An den ersten 2 Tagen gab es auch noch Hochnebel, sodass die Sonne trotzdem nur gegen Abend schien. Das folgende Tief wurde aber durch eine Föhnphase noch etwas aufgehalten, sodass es bis am 14. Mai noch recht sonnig und warm blieb. Trotz tiefem Druck brachten glücklicherweise auch die Pfingsttage (18.-20. Mai) noch recht sonniges Wetter, denn um die Schweiz herum war der Luftdruck noch tiefer! Abgesehen davon erlebten wir sehr viel bewölktes Wetter. Nur nach den Durchgängen von Kaltfronten gab es jeweils einige sonnige Stunden. Mit 151 Sonnenstunden blieben wir deutlich unter der Norm von 197 Stunden. Hier ist anzufügen, dass der Mai auch sonst sehr oft unbeständiges Wetter bringt. Eigentlich ist der Mai nicht viel besser als der April, ganz entgegen seinem Ruf als «Wonnemonat».

Durchschnittliche Temperatur

Die Durchschnittstemperatur in Zollikofen betrug 13,2°C, genau die Norm 1991-2020. Das mag überraschen, hat man den Monat doch als kühl und unfreundlich in Erinnerung. Doch der Durchschnitt beinhaltet eben auch die Nachttemperatur. Bei bewölktem Wetter sind die Nächte etwa gleich warm wie die Tage. Bei sonnigem Wetter hingegen viel kühler. Die Durchschnittstemperatur in diesem Mai setzte sich aus Nächten mit relativ hoher Temperatur und Tagen mit tiefer Temperatur zusammen. Ausserdem empfindet man bei Sonnenschein die Temperatur allgemein als höher, weil die Strahlung auf unserer Haut in Wärme umgewandelt wird. Dies gilt sogar am Schatten, weil es hier diffuse Strahlung mit dem gleichen Effekt gibt. Die gefürchteten «Eisheiligen» blieben zum Glück vollkommen aus. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich immer weit über 0°C.

Viele Tage mit Regen

Obwohl das Monatstotal des Niederschlags mit 118mm nur ganz wenig über dem Durchschnitt (112mm) liegt, gab es in Zollikofen doch einen Rekord: An 21 Tagen regnete es mehr als 1,0 mm. An so vielen Tagen im Mai Regen ist noch nie seit Beginn der Messungen 1864 vorgekommen! Im Gegensatz zu andern Landesteilen regnete es nie sehr viel aufs Mal.

Wo ist der Sommer?

Der Grund für das anhaltend wechselhafte Wetter bei uns liegt bei einem stationären Hoch über Skandinavien, das alle Tiefs zu uns abdrängt. Entsprechend ist es ganz im Norden Skandinaviens extrem warm: Ende Mai wurden 25°-29°C in Lappland gemessen.

Vegetation

Der Vorsprung der Vegetation auf den durchschnittlichen Zeitplan ist durch die kühle Witterung ganz verschwunden. Gärtner beklagen sich darüber, dass wärmebedürftige Pflanzen wie Bohnen, Tomaten, Gurken usw. nur langsam wachsen. Das hat natürlich auch mit der Umwandlung der Sonnenstrahlung in Wärme zu tun: Scheint die Sonne, sind Boden und Pflanzenblätter viel wärmer als die Luft. Die Boden speichert die Wärme. Dieses Jahr gab es bisher wenig zu speichern.

Autor: Gilbert Delley